Partnerschaft für Demokratie Reutlingen

Mittwoch, 4.10.2023
19-21 Uhr

Einmal Extremismus und zurück

Gespräch zwischen dem ehemaligen Rechtsextremisten Axel Reitz und dem Politikwissenschaftler Dr. Rolf Frankenberger

Einmal Extremismus und zurück

In jungen Jahren wurde **Axel Reitz** rechtsextrem und stieg in der Szene als Netzwerker und Propaganda-Redner unter dem Namen "Hitler von Köln" auf. Als sein Gedankengebäude Risse bekam, wandte sich Reitz an ein staatliches Aussteigerprogramm. Seit einigen Jahren ist Reitz mit dem Verein "Extremislos" und seinem Youtube-Kanal in der Extremismusprävention aktiv.

Sein Gesprächspartner **Dr. Rolf Frankenberger** ist Politikwissenschaftler und seit diesem Jahr wissenschaftlicher Geschäftsführer des neu gegründeten Instituts für Rechtsextremismusforschung an der Universität Tübingen.

Die beiden werden darüber sprechen, wie Extremisten um neue Anhänger werben und warum Menschen auf ihre Botschaften ansprechen. Was macht die Faszination von Rechtsextremismus aus und wie kann man vom glühenden Anhänger zum Gegner werden? Wie können wir Menschen so stärken, dass sie nicht in die Fänge von Extremisten gelangen?

Wann? Mittwoch, 4. Oktober 2023, 19 – 21 Uhr
Wo? Volkshochschule Reutlingen, Saal, Spendhausstraße 6, 72764 Reutlingen

Eintritt frei!

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der 33. Interkulturellen Woche Reutlingen statt.

Reutlingen

SJR

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Interkulturelle Woche 2023